

## Programmträger



## Kooperationspartner



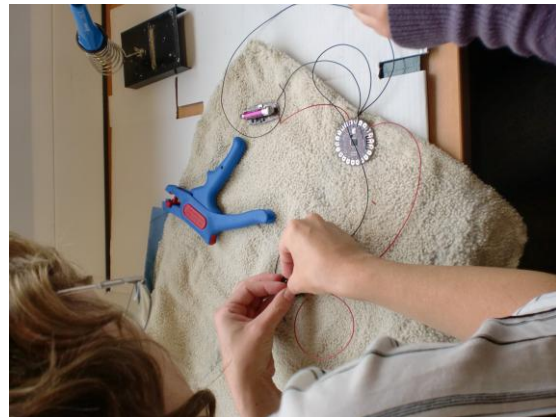
Agentur für Arbeit Karlsruhe

Hardtstiftung Karlsruhe e.V.

BEO-Netzwerk Karlsruhe

Stadtmedienzentrum Karlsruhe

Siemens AG



## Kontakt

# IBP

Institut für Berufspädagogik  
und Allgemeine Pädagogik

**Institut für Berufspädagogik |  
Allgemeine Pädagogik (IBP)  
Prof. Dr. Martin Fischer (Institutsleitung)  
Karlsruher Institut für Technologie KIT**

Dr. Daniela Reimann (Leitung)  
Phone : 0721-608-44973  
Email: Daniela.Reimann@kit.edu

Andrea Wüst, M.A. (Wiss. Mitarbeiterin)  
Phone: 0721-608-44601  
Email: Andrea.Wuest@kit.edu

Sekretariat: 0721-608-43691  
Hertzstraße 16, D-76187 Karlsruhe

[www.ibp.kit.edu](http://www.ibp.kit.edu)  
[www.ibp.kit.edu/berufspaedagogik/media-art-edu.php](http://www.ibp.kit.edu/berufspaedagogik/media-art-edu.php)

**MediaArt@Edu wird gefördert als  
Forschungsprojekt im BMBF-Programm**

"Stärkung der digitalen Medienkompetenz  
für eine zukunftsorientierte Medienbildung  
in der beruflichen Qualifizierung"



[www.kit.edu](http://www.kit.edu)

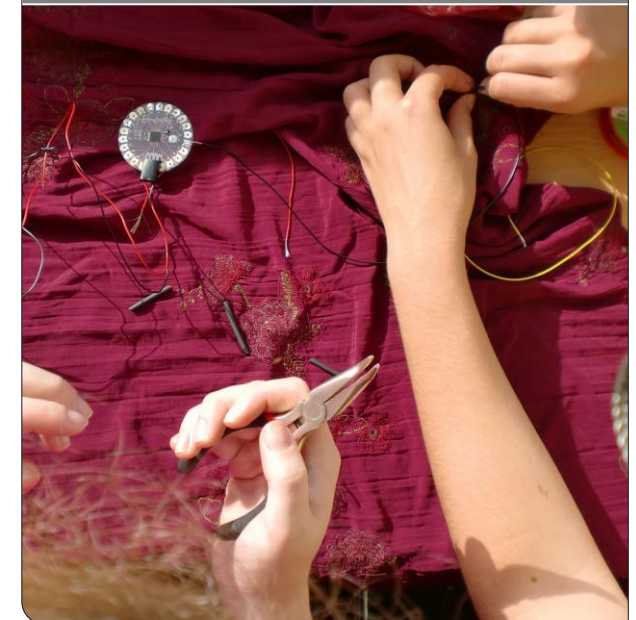


## MediaArt@Edu

Künstlerisch-technische  
Medienbildung  
in Berufsvorbereitung und  
Berufsorientierung

Neue Ansätze zur Förderung  
digitaler Medienkompetenz von  
Jugendlichen

INSTITUT FÜR BERUFSPÄDAGOGIK  
UND ALLGEMEINE PÄDAGOGIK



KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und  
nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft

[www.kit.edu](http://www.kit.edu)

## Projektziele

Ziel des Vorhabens am Institut für Berufspädagogik und Allgemeine Pädagogik (IBP) des KIT ist es, ein neues Konzept digitaler Medienbildung mit Lernprozessbegleitung zu entwickeln, das den Voraussetzungen, Bedürfnissen und Entwicklungsperspektiven von Jugendlichen in der Berufsvorbereitung und Berufsorientierung besser als bislang entspricht und zur Berufsbiografiegestaltung beiträgt.



Im Projekt sollen neue Konzepte und Modelle entwickelt, mit den Jugendlichen und Studierenden am Zentrum für Kunst und Medientechnologie ZKM sowie am KIT erprobt, pädagogisch und wissenschaftlich begleitet und evaluiert werden.

## Aufgaben

- Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Mentoring - Konzepten mit Studierenden des KIT
- Pädagogisch-wissenschaftliche Lernprozessbegleitung der Jugendlichen beim Umgang mit Digitalen Medien im ZKM
- Entwicklung didaktischer Ansätzen für die Ästhetische Bildung und ästhetischer Forschungsansätze (z.B. Portfolio-Methoden)
- Insbesondere im Hinblick auf Selbstreflexionsprozesse, Berufsbiografiegestaltung und Berufsorientierung.

## Zielgruppe

Zielgruppe des Vorhabens sind Jugendliche in (außerschulischen) Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit und der Jugendhilfeeinrichtung Hardtstiftung e.V. sowie Schülerinnen und Schüler in der Phase der Berufsorientierung.



Sie sollen gestalterisch und spielerisch an Medientechnologien herangeführt werden.

Hierzu werden an ZKM und IBP Workshops zu aktuellen Bereichen digitaler Mediengestaltung durchgeführt:  
Virtuelle 3D-Welten, Games, Robotik, Licht, Sound und Smart Textile/Wearables.